

Novitäten werde selbst wählen, bitte aber mit Circulare, Prospective, Wahlzettel u. Verlags-Kataloge unbesorgt zuzusenden. Besonders gute Verwendung habe für periodisch erscheinende, sowie für Werke populären Inhalts und bitte um unverlangte Zusendung derselben.

Meine Commissionen hatten die Herren Franz Wagner für Leipzig, Burmeister & Stempell für Berlin die Güte zu übernehmen und werden dieselben stets von mir in den Stand gesetzt sein, Festverlangtes bei Creditverweigerung baar einzulösen.

Indem ich noch versichere, daß es mein stetes Bestreben sein wird, meinen Verpflichtungen aufs pünktlichste nachzukommen, empfehle mich Ihrem geneigten Wohlwollen und zeichne

Hochachtungsvoll u. ergebenst

Paul Bergemann.

[11514.] Die dem Herrn H. Grobel erteilte Procura habe ich nach freundschaftlichem Uebereinkommen wieder zurückgezogen, da sich demselben inzwischen eine Gelegenheit zur selbständigen Etablierung eines Geschäftes geboten hat.

Berlin, den 24. März 1872.

E. von Ohs,

in Firma: Deutsches Verlags-Institut.

Verkaufsanträge.

[11515.] In Berlin ist eine seit langen Jahren bestehende, durchaus solide und angesehene Sortimentshandlung durch mich zu verkaufen. Kaufpreis mit den bedeutenden Lagerbeständen ca. 9000 Thlr.

Zu weiterer Auskunft findet man gern bereit

Julius Krauss in Leipzig.

[11516.] In einer lebhaften Industriestadt ist unter sehr günstigen Bedingungen eine mit 30 Colporturen arbeitende Colportagebuchhandlung (die einzige im Orte) sofort zu verkaufen. Reflectenten, welche über 500 Thlr. (Anzahlungssumme) verfügen, wollen ernstgemeinte Offerten sub H. Z. an die Exped. d. Bl. gelangen lassen.

[11517.] Ein Verlags-Geschäft in Leipzig ist zu verkaufen. Adressen werden unter H. S. 695. an die Annoncen-Expedition von Haasen-stein & Vogler in Leipzig erbeten.

[11518.] Ein kleines solides Sortimentgeschäft, mit guter Kundschaft und Journalesejirkel, welches noch einer großen Ausdehnung fähig ist, soll wegen Kränklichkeit des Besitzers für 5000 Thlr. verkauft werden. — Offerten sub J. Nr. 1521. befördert die Annoncen-Expedition von Rudolf Mosse in Hamburg.

Fertige Bücher u. s. w.

Vorräthig bei Alphons Dürr
(Ausl. Sortim.-Conto) in Leipzig.

[11519.]

La Mariée

de

Fontenay-aux-Roses.

Roman inédit

par

Paul de Kock.

3 fr.

Jetzt vollständig!

[11520.]

Historische Volkslieder der Zeit

von 1756 bis 1871.

Erster Band.

- I. Die historischen Volkslieder des siebenjährigen Krieges, 1756—1763.
- II. Die historischen Volkslieder vom Ende des siebenjährigen Krieges, 1763, bis zum Brande von Moskau, 1812.
- III. Die historischen Volkslieder der Freiheitskriege, von Napoleon's Rückzug aus Rußland, 1812, bis zu dessen Verbannung nach St. Helena, 1815.

Zweiter Band.

- IV. Die historischen Volkslieder von der Verbannung Napoleon's nach St. Helena, 1815, bis zur Gründung des Nordbundes, 1866.
- V. Historische Volks- und volkstümliche Lieder des Krieges von 1870—1871. Erster Theil.
- VI. Historische Volks- und volkstümliche Lieder des Krieges von 1870—1871. Zweiter Theil.

Nach fliegenden Blättern, handschriftlichen Quellen und dem Volksmunde

gesammelt und herausgegeben

von

Franz Wilhelm Freiherrn von Ditsfurth.

Die Abschnitte I. III. und V. erschienen Ende vorigen Jahres in einzelnen Heften, und bitte ich diejenigen Handlungen, welche davon absetzen, die neuen Hefte II. IV. und VI. in der betr. Anzahl à cond. zu verlangen, um sie den Abnehmern der ersten Hefte zur Ansicht, resp. Fortsetzung zu senden.

Obwohl die einzelnen Hefte nach wie vor apart abgegeben werden, gebe ich das Werk im Allgemeinen nur noch in 2 Bänden aus, und bitte ich mäßig à cond. zu verlangen.

Preis pro Heft I. III. und V. à 20 Sg.;
pro Heft II. IV. und VI. à 25 Sg.;
pro Band I. und II. 4½ \mathfrak{f} .

In Rechnung mit 25 %, gegen baar mit 33½ % Rabatt.

Hochachtungsvoll

Berlin, 18. März 1872.

Franz Lipperheide.

[11521.] Mit Nr. 14 beginnt das zweite Quartal 1872 von dem in meinem Verlage erscheinenden

Sonntagblatt

und bitte ich meine geehrten Abnehmer, das Abonnement rechtzeitig erneuern zu wollen.

Preis wie bekannt 4½ \mathfrak{N} pro Quartal.

Gotha, den 25. März 1872.

Stollberg'sche Verlagsbuchhdlg.

Für katholische Handlungen!

[11522.]

Von dem rühmlich bekannten hiesigen lithogr. Institut W. Breidenbach & Co. (vormals Levy Offen, Bacumer & Co.) habe ich die Gesamt-Vorräthe von deren Veldruck

Heiligenbilder

käuflich erworben und offerire solche, um denselben eine desto größere Verbreitung zu geben, zu nachfolgenden, bedeutend herabgesetzten Preisen:

A. Große Heiligen, Folio in Farbdruck,
à 10 \mathfrak{S} ord.

(Ca. 50 verschied. meist gangbare Namenpatrone.)

1 Expl. für 5 \mathfrak{S} baar,

7 „ fortirt für 1 \mathfrak{f} baar,

25 „ „ 3 „ „

100 „ „ 10 „ „

B. Kleine Heiligen, Octav in Farbdruck.

Die ganze Samml., 60 verschied., für nur
10 \mathfrak{S} baar,

100 fortirt für nur 16 \mathfrak{S} baar.

Die bekannte hübsche Ausführung dieser Düsseldorf'schen Farbdruck-Heiligenbilder macht dieselben, namentlich zur jetzigen österr. Zeit, höchst absetzfähig, zu einem besonders lucrativen Artikel, und läßt Sie bei einem Probe-Auftrag nichts riskiren.

Düsseldorf, März 1872.

Jos. Rings.

Abermals

[11523.] geht uns soeben aus Amerika eine Baarbestellung auf einhundert Exemplare des Werkes:

Illustrierte Geschichte

des

deutsch-französischen Krieges

von

1870/71.

Für das Volk bearbeitet

von

Alexander Sigl.

Vollständig. 63 Bogen Quartformat (500 Seiten) auf feinstem Velinpapier. Mit 260 Illustrationen, Portraits, Plänen und Karten.

Broschirt 3 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} ; gebunden 4 \mathfrak{f} ord.

zu. Der sich tagtäglich steigende Beifall, welchen diese einzig neutrale aller erschienenen Kriegsgeschichten, ein Geschichtswerk in des Wortes edelster Bedeutung, objectiv und leidenschaftslos abgefaßt, über den Parteien stehend, ein Prachtwerk in Bezug auf Inhalt und Ausstattung, findet, veranlaßt und hierdurch die Aufmerksamkeit der überseeischen, sowie der Handlungen jener europäischen Staaten, welche während des Krieges neutral geblieben, nochmals auf dieses concurrenzlos bestehende Unternehmen zu lenken.

Wir liefern 25 Expl. broschirt für 45 \mathfrak{f} baar, 50 Expl. für 80 \mathfrak{f} baar, fester Preis. Der Einband in Ganzleinen kostet 15 \mathfrak{N} , Einbanddecken 10 \mathfrak{N} baar. Probe-Exemplare zu Diensten.

A. Hartleben's Verlag in Wien.